

Actien 128 $\frac{1}{2}$; Amerikaner 89 $\frac{3}{4}$; Italien. 5% Anleihe 51 $\frac{1}{8}$; 1860r Loose 76 $\frac{7}{8}$; Galizier —; Böhm. Westbahn —; Reichenb.-Bardubiz —. Tendenz: Schwankend.

Berlin, 17. November. Bergisch-Märktische Eisenb.-Actien 130; Berlin-Anhalt. 184 $\frac{1}{2}$; Berlin-Görlitzer 66 $\frac{7}{8}$; Berlin-Potsdam-Magdeb. 197 $\frac{1}{8}$; Berlin-Stettiner 128 $\frac{5}{8}$; Breslau-Schweidnitz-Freiburger 111 $\frac{1}{2}$; Köln-Mindener 118 $\frac{3}{4}$; Cosel-Oderberger 110 $\frac{3}{8}$; Galiz. Carl-Ludwigsburg. 96 $\frac{1}{2}$; Pöbau-Zittauer 52 $\frac{5}{8}$; Mainz-Ludwigshafen 136 $\frac{7}{8}$; Mecklenburger 74 $\frac{1}{2}$; Oberschlesische Lit. A. 181 $\frac{1}{2}$; Oest.-Franz. Staatsb. 205; Rheinische 113 $\frac{1}{2}$; Reichenb.-Bard. 64 $\frac{3}{4}$; Südb. (Lomb.) 133 $\frac{1}{4}$; Thüringer 136 $\frac{3}{4}$; Warschau-Wien 55 $\frac{1}{2}$; Preuß. Anleihe 5% 101 $\frac{1}{2}$; do. 4 $\frac{1}{2}$ % 93; do. St.-Sch.-Scheine 3 $\frac{1}{2}$ % 80; do. Prämien-Anleihe 114; Bayer. 4% Prämien-Anl. 104 $\frac{3}{4}$; Neue Sächs. 5% Anl. —; Oesterreich. Metalliques 5% —; Oesterreich. National-Anleihe 56 $\frac{1}{2}$; do. Cred.-Loose 84 $\frac{3}{4}$; do. Loose v. 1860 77; do. von 1864 64 $\frac{3}{4}$; Oesterreich. Silberanleihe 66 $\frac{1}{2}$; Oesterr. Bank-Noten 82 $\frac{1}{8}$; Russische Präm.-Anleihe 117 $\frac{3}{4}$; Russ.-Poln. Schatzoblig. 4% 66; Russ. Bank-Noten 75 $\frac{1}{4}$; Amerik. 89 $\frac{7}{8}$; Darmstädter do. 121 $\frac{7}{8}$; Discout-Comm.-Anth. 132; Genfer Credit-Actien 20; Geraer Bank-Actien 92 $\frac{3}{4}$; Gothaer Bank-Actien 95 $\frac{1}{8}$; Leipziger Credit-Act. 112 $\frac{7}{8}$; Meiningen do. 112 $\frac{3}{8}$; Norddeutsche Bank do. 132; Preussische Bank-Antheile 142; Oesterr. Credit-Act. pr. St. 128 $\frac{1}{4}$; Sächs. Bank-Actien 116 $\frac{1}{8}$; Weimar. Bank-Actien 83 $\frac{3}{8}$; Wien 2 Monate 81 $\frac{1}{4}$; Ital. 5% Anleihe 52 $\frac{1}{8}$; Russische Boden-Credit 80 $\frac{1}{4}$. **Fest.**

Frankfurt a/M., 17. Novbr. (Schluß.) Preuß. Cassen-anw. 104 $\frac{7}{8}$; Berliner Wechsel 104 $\frac{7}{8}$; Hamburger Wechsel 88 $\frac{3}{8}$; Londoner Wechsel 119 $\frac{1}{8}$; Pariser Wechsel 94 $\frac{5}{8}$; Wiener Wechsel 95 $\frac{3}{4}$; 6% Verein.-St.-Anleihe pro 1882 89; Oesterreich. Credit-Actien 227; 1860r Loose 76 $\frac{7}{8}$; 1864r Loose —; Oesterr. Nat.-Anl. 56 $\frac{1}{2}$; 5% Met. —; Bayr. 4% Präm.-Anleihe 105 $\frac{1}{8}$; Sächs. 5% Anleihe —; Steuerfr. Anl. —; Staatsbahn 361; Badische Loose —; Galizier 227; Darmst. Bankactien 303; Lombarden 232 $\frac{1}{2}$; Goldcoupons —; Sächs. Pfandbriefe —. Tendenz: fest.

Wien, 17. Nov. (Vorbörse.) Oesterr. Staats-Eisenbahn-Actien 379.—; do. Credit-Act. 238.50; Lomb. Eisenb.-Actien 244.75; Loose von 1860 93.—; Franco-Oesterr. Bank 93.75; Anglo-Oesterr. Bank 237.75; Nordbahn —; Napoleonsd'or 9.89 $\frac{1}{2}$. Stimmung: fest.

Wien, 17. November. Amtliche Notirungen. (Geldcourse.) Eintheil. Staatsch. in Banknoten à 60.—; in Silber do. 69.20; 1860r Loose 94.10; Bankactien 717.—; Creditactien 240.40; London 124.20; Silberagio 122.35; k. k. Münzducaten 5.86 $\frac{1}{2}$. — Börsen-Notirungen vom 16. November. Metalliques à 5% —; Nationalanl. —; 1860r Loose 93.25; 1864r Loose 117.25; Bankactien 716.—; Creditactien 232.—; Credit-Loose 153.75; Böhm. Westbahn 214.—; Galiz. Eisenb. 236.—; Lombard. Eisenb. 247.50; Nordbahn 207.35; Staats-Eisenbahn 378.—; London 123.75; Paris 49.20; Napoleonsd'or 9.89.

Wien, 17. November. (Schluß = Notirungen.) Papier-Rente 59.90; Silber-Rente 69.30; Staatsanlehen von 1860 94.10; do. von 1864 119.20; Bankactien 718.—; Actien der Credit-Anstalt 241.50; London 124.10; Silberagio 123.35; k. k. Münzduc. 5.86 $\frac{1}{2}$; Napoleonsd'or 9.91; Galizier 238.—; Staatsbahn 380.—; Lomb. 245.—; Ungar. Ostbahn —; Elisabethb. —; Böhm. Westb. —; Anglo-Austr. Bank 237.50. Tendenz: Hauffe.

London, 17. November. Wechsel auf Leipzig 6.27 $\frac{1}{4}$.

London, 17. November. Mittags-Consols 93 $\frac{5}{8}$.

Paris, 17. November. 1 Uhr — R. 3% Rente 71.62; Italien. 5% Rente 53.20; Oesterr. St.-Eisenb.-Actien 772.50; Lombard. Eisenbahn-Actien 493.75; Lombard. 3% Prior. 94 $\frac{1}{2}$; Ital. Tabak-Obl. —; Türken —. Tendenz: schwankend.

Paris, 17. November. (Schluß.) 3% Rente 71.65; Ital. 5% Rente 53.60; Oesterr. St.-Eisenb.-Act. 775.—; Credit-mobil.-Act. 207.50; Lomb. Eisenbahn-Act. 495.—; Lombard. 3% Prior. 243.75; 6% Verein. St. pr. 1882 94 $\frac{1}{2}$; Ital. Tabak-Oblig. 427.50; Ital. Tab.-Act. —; Türken —. Tendenz fest.

New-York, 16. Nov., Abends. (Schlußcourse.) Gold-Agio 127; Wechselcourse auf London in Gold 109; 6% Amerik. Anleihe pr. 1882 115 $\frac{5}{8}$; do. pr. 1885 113 $\frac{5}{8}$; 1865r Bonds 115 $\frac{7}{8}$; 10/40r Bonds 107 $\frac{1}{8}$; Illinois 139 $\frac{1}{2}$; Eriebahn 27 $\frac{1}{2}$; Baumw. Middl. Upland 25 $\frac{3}{8}$; Petroleum raff. 34; Mais 1.08; Wehl (extra state) 5.20 — 5.80.

Liverpool, 17. Novbr. (Baumwollenmarkt.) Erstes Telegramm. Der heutige Markt eröffnete in fester Stimmung. Muthmaßl. Umsatz 11000 Ballen. Preise: unverändert. Heutiger Import 6041 Ballen. — Zweites Telegramm. Umsatz 12,000 Ballen. Stimmung: fest. Middl. Orleans

11 $\frac{3}{4}$, Middling Upland 11 $\frac{1}{2}$, Fair Dhollerah 9, Middling Fair Dhollerah 8 $\frac{1}{2}$, Good Middling Dhollerah 7 $\frac{1}{2}$, Fair Bengal 7 $\frac{3}{4}$, Fair Domra 9 $\frac{1}{4}$, Good Fair Domra 9 $\frac{5}{8}$, Fair Pernam 11 $\frac{7}{8}$, Fair Smyrna 9 $\frac{3}{4}$, Fair Egyptian 12 $\frac{3}{8}$.

Manchester, 16. Novbr. (Schlußbericht.) Marktpreise: a) Garne: 12r Ryland 11 $\frac{1}{2}$ d.; 12r Taylor 12 $\frac{3}{4}$ d.; 20r Kingston 14 $\frac{1}{2}$ d.; 30r Lucas Nicholls — d.; 30r Clayton 16 d.; 30r Oldlow 15 $\frac{1}{4}$ d.; 40r Wilkinson 16 $\frac{3}{4}$ d.; 60r Double Weston 18 $\frac{1}{4}$ d. b) Stoffe: 16/16 34/50 8 $\frac{1}{2}$ Pfd. printers: 11.3. Ruhig aber fest.

Berliner Productenbörse, 17. November. Weizen loco — G.; pr. d. M. 55 $\frac{3}{4}$ G.; pr. Frühj. 59 $\frac{1}{4}$ G. R. 9000. — Roggen loco 46 $\frac{1}{2}$ G.; pr. d. M. 46 $\frac{1}{8}$ G.; pr. Nov.-Decbr. 45 G.; Jan.-Febr. 44 $\frac{1}{2}$ G.; pr. Frühj. 44 $\frac{1}{2}$ G., matt; R. 1000. — Spiritus loco 14 $\frac{7}{12}$ G.; pr. d. M. 14 $\frac{1}{3}$ G.; pr. Jan.-Februar 14 $\frac{1}{3}$ G.; pr. Frühjahr 14 $\frac{7}{12}$ G.; pr. Mai-Juni 15 G.; pr. Juni-Juli 15 $\frac{7}{24}$ G., matt; R. 10,000. — Rüböl loco 12 $\frac{1}{4}$ G.; pr. d. M. 12 $\frac{5}{24}$ G.; pr. December-Januar 12 $\frac{1}{8}$ G.; Frühjahr 12 $\frac{1}{24}$ G., befestigend; R. —. — Hafer pr. Nov. 24 $\frac{3}{4}$ G.

Telegraphische Depeschen.

* Dresden, 17. November. Die Zweite Kammer erledigte in heutiger Sitzung das Einnahmehudget bis zu Postit. 22. Das Capitel „Leipziger Zeitung“ verursachte eine fast dreistündige, sehr erregte politische Debatte. Außer den bereits bekannten Anträgen schlug Vicepräsident Streit vor, die Leipziger Zeitung in ein reines Anzeigebblatt zu verwandeln und danach an den Meistbietenden zu verpachten. Schließlich wurden alle Anträge an die Deputation zur Berichterstattung zurückverwiesen. Während der Sitzung ging ein königliches Decret, einen Nachtrag zum Volksschulgesetz enthaltend, ein.

Berlin, 17. November. (Herrenhaus.) Graf Lippe vertheidigte seinen bekannten Antrag. Der Justizminister erklärte, eine Kompetenzüberschreitung des Bundes hat nicht stattgefunden. Das Oberhandelsgericht ist nur ein starker, bedeutungsvoller Ansat zu einem einzigen deutschen, obersten Gerichtshofe. Bundesrath und Reichstag stehen über der Herrenhauskritik. Dem Antragsteller ständen am wenigsten solche Angriffe zu, da er selber die neuen Zustände mitgeschaffen habe. Nach längerer Debatte wird der Antrag auf Uebergang zur einfachen Tagesordnung mit 58 gegen 42 Stimmen angenommen.

Berlin, 17. November. Abgeordnetenhaus. Vorberathung über den Antrag Dunder's, betreffend die Aufhebung der Beschränkungen der Pressfreiheit. Der Minister des Innern hofft ein neues Pressegesetz, welches nothwendig sei, noch im Laufe dieser Session einzubringen, kann jedoch hinsichtlich dessen ein bestimmtes Versprechen nicht abgeben. Die Berathung wird von der Tagesordnung abgesetzt. Der Antragsteller Dunder behält sich vor darauf wieder zurückzukommen. — Der Antrag von Bonin, betreffend die Prüfung zu höheren Verwaltungsämtern, wird angenommen.

Katibor, 17. November. Die Generalversammlung der Cosel-Oderberger Eisenbahngesellschaft nahm einstimmig den Vertrag auf Fusion mit der Oberschlesischen Eisenbahn an.

Schwerin, 17. November. Heute wird eine amtliche Bekanntmachung wegen Creirung Mecklenburg-Schwerin'scher Cassenscheine im Belaufe von 2 Millionen Thalern erscheinen.

Sternberg, 16. November. Die Landschaft beschloß, wegen der Schlacht-, Wahl- und Handelsclassensteuer gegen den Großherzog von Mecklenburg-Schwerin den Rechtsweg zu beschreiten.

München, 16. November, Abends. Bei den Wahlen für die Abgeordnetenversammlung ist nur in wenigen der hiesigen 71 Wahlbezirke schon beim ersten Wahlgange eine absolute Majorität erzielt worden.

London, 16. November. „Daily News“ zufolge wird Louis Blanc London nicht verlassen.

Petersburg, 16. November. Bei der zweiten Abtheilung der kaiserlichen Cenzlei ist behufs der Revision der gegenwärtigen Censur- und Pressbestimmungen eine Special-Commission gebildet worden. In dem hierauf bezüglichen kaiserlichen Rescript, in welchem der vaterländischen Presse die größtmöglichen Erleichterungen gewährt werden, wird andererseits gesagt, daß das Gesetz den Verwaltungsbehörden, so wie den Gerichten die erforderliche Macht verleihen müsse, um den schädlichen Einfluß der maßlosen Presse zu verhüten.

Cattaro, 16. November. Fast sämtliche Gebirgsbörsen um Castellnuova und Ubli haben ihre Unterwerfung angekündigt, dagegen verharren die Crivoscie und Ledence in der Renitenz. Der Fürst von Montenegro wird in Grahova erwartet, um sich der Neutralität der Einwohner zu versichern.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 20°.

Verantwortlicher Redacteur: Friedrich Güttner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 und 5.)

Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.